Der deutsche Soldatenfriedhof in Paotingfu.

Wenn unsere Soldaten, die vor bald einem Jahre so fröhlich und muthig hinauszogen in den fernen Osten, wieder den Boden der Heimath begrüßen, wird mancher Mutter Auge vergebens nach ihrem Jungen suchen. Er kehrt nimmer wieder. Seit Monaten schläft er in fremder Erde den Todesschlaf. Eltern und Geschwister können sein Grab nicht besuchen und mit Blumen zieren, aber eines möge die schwergeprüfte Familie trösten: die letzten Ruhestätte ihres Sohnes oder Bruders ist nicht schnöbes chinesischer Rohheit preisgegeben. Wie zu Hause, so ziert auch hier das Grab des Entschlafenen das Kreuz. Und vor dem Eingang zum Friedhof wehrt der deutsche Adler jedem frevlen Störer der letzten Ruhe der deutschen entschlafenen Soldaten. Der deutsche Friedhof ist inmitten der Stadt gelegen, auf einem Grundstück, das bisher zum chinesischen Arsenal gehörte, nun aber von der chinesischen Behörde für „ewige Zeiten" dem Deutschen Reiche abgetreten ist. Die Urkunde dieser Schenkung ist doppelt ausgefertigt; ein Stück wird im städtischen Archiv aufbewahrt, das andere ist der deutschen Behörde übergeben. Am Thore ist, nach der „Köln. Volksztg.", in die hohe Umfassungsmauer eine Steintafel eingefügt, welche in chinesischer Schrift die Thatsache der Schenkung bekundet, sowie, daß sie vom Bizekönig Li-Hung-Tschang anerkannt ist. Auf dem Friedhof ruhen in einfachen, von Steinen eingefassten Gräbern bis jetzt 30 Soldaten, jedes Grab trägt auf dem schlichten Holzkreuz den Namen und die üblichen Zeilangaben über den Entschlafenen. Ein gemeinsames Denkmal erhebt sich in der Mitte. Auf einem aus Grottensteinen aufgebauten Sockel ruht eine Granitafel mit der Widmung: „Dem Andenken tapferer deutscher Soldaten des Ostasiatischen Expeditionskorps. Sei getreu bis in den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben." Die Rückseite weist auf einer zweiten Granittafel die Namen sämmtlicher Todten auf. Ueber dem Ganzen ragt ein steinernes Kreuz empor. Von den Todten sind im Kampfe gefallen 5; durch Pulverexplosionen umgekommen 4; von Chinesen aus dem Hinterhalt überfallen und erschlagen 4; 2 starben an den Folgen äußerer Verletzungen durch Sturz und 15 erlagen Krankheiten. Möge das Opfer so vieler junger Leben nicht vergeblich sein!

Kleine Chronik.

* **Leipzig**, 12. Juli. (Großfeuer einer Brauerei.) Heute Abend brach in der Brauerei von Riebeck & Co. in L.-R. ein großes Schadenfeuer aus. Der Brand ist auf dem Trockenboden der Mälzerei entstanden und hat sich mit großer Schnelligkeit über fast sämmtliche Gebäude des großen Etablissements verbreitet. Bis spät in die Nacht ist es der städtischen Feuerwehr trotz angestrengtester Thätigkeit noch nicht gelungen, dem Feuer Einhalt zu thun. (Näheres im Telegrammtheil.)

* **Berlin**, 12. Juli. (Folgenschwerer Streit. — Sport.) Bei einem im Verlaufe einer Billardpartie in einem Restaurant in Charlottenburg zwischen den Spielern entstehenden Streit wurde ein Arbeiter von seinen beiden Mitspielern angegriffen, über das Geländer der Veranda in den Hof hinabgestürzt und getödtet. — An der gestrigen Radwettfahrt im Sportpark Friedenau bei Berlin um die Meisterschaft der Welt für Amateure über 100 Klm. betheiligten sich vier deutsche und drei französische Fahrer, darunter der Meisterfahrer Guichard. Erster wurde in 1 Stunde 44 Minuten 32 Sekunden der 16jährige Stevers-Friedenau, Zweiter Satzmann-Heidelberg, Dritter Goernemann-Berlin, Vierter Henrier-Paris. Guichard gab bei 90 Klm. auf.

* **Berlin**, 12. Juli. (Wahrheit oder Racheakt? — Im Irrsinn.) Wegen Gattenmordes die eigene Mutter angezeigt hat der Bäcker Bergmann, Holzmarktstraße 66 wohnhaft. Seine von ihm einst so furchtbaren Verbrechens bezichtigte Mutter, Frau Auguste Goetze, verwittwete Bergmann, geborene Hense, wohnt in Baruth in der Mark als Eigenthümerin des Hauses Hauptstraße 68. Die That soll am Sylvestertage 1878 verübt worden sein. Es ist noch nicht festgestellt, ob es sich um eine wahre Begebenheit oder um einen Racheakt wegen Erbschaftsstreitigkeiten handelt. — Aus Rathenow wird gemeldet: In dem benachbarten Dorfe Garlitz ertränkte eine geistesgestörte Frau ihre ein halbes Jahr alte Tochter, ihren zweijährigen Sohn und sich selbst in einem Wasserkübel.

* **Kassel**, 12. Juli. (Zum Eisenbahnunfall.) Ueber den Eisenbahnunfall auf dem Bahnhof zu Kassel, von dem wir bereits in einem Telegramm kurz berichteten, wird jetzt amtlich gemeldet: Gestern Abend 6 Uhr 45 Min. bei Einfahrt des mit zwei Lokomotiven bespannten D-Zuges fuhr derselbe, augenscheinlich in Folge Versagens der Luftdruckbremse, mit ziemlicher Wucht gegen den hydraulischen Prellbock. In Folge dessen entgleiste die Vorspannmaschine und die Puffer des in der Mitte des Zuges gehenden fünften und sechsten Wagens schoben sich unter einander. Zwei Reisende erlitten geringe Verletzungen. Im Speisewagen wurde zahlreiches Geschirr zertrümmert. Sonstige Beschädigungen sind nicht vorgekommen. Nach Einsetzung der erforderlichen Ersatzwagen konnte der Zug mit halbstündiger Verspätung weiterfahren.

* **Wilhelmshaven**, 12. Juli. (Schwere Kesselexplosion.) Heute Morgen kehrte der kleine Kreuzer „Ariadne" mit einer schweren Kesselhavarie von einer torpedoten Probefahrt aus der See zurück. Gestern Abend gegen 11 Uhr flogen nämlich aus einem der Kessel auf einmal 28 Kesselrohre heraus. Durch den herausströmenden Dampf wurden sechs Personen, vier von der Marine und zwei von der Werft, verbrüht, und zwar zwei Personen lebensgefährlich. Wie das Unglück geschehen konnte, muß die Untersuchung, die eingeleitet ist, ergeben. Das Schiff befand sich zur Zeit des Unglücks in der Nähe von Borkum.

* **Thorn**, 12. Juli. (Drei Frauen ertrunken.) Ein Weichselhandkahn, in welchem sieben Personen aus Schillno vom Thorner Wochenmarkte heimkehrten, kenterte in der Mitte des Stromes bei Czernewitz infolge widrigen Windes und zu starker Belastung. Drei Männer und eine Frau, die sich etwa eine halbe Stunde lang an dem gekenterten Fahrzeuge festhielten, wurden durch den Fischer Olkiewicz aus Katzczorek gerettet, drei weibliche Personen, die Kätheverfrauen Christine Sonnenberg, Emilie Krause und Veronika Sonnenberg, ertranken. Dieselben sind Mütter von einem bezw. sechs und acht unversorgten Kindern.

* **Frankfurt a. M.**, 12. Juli. (Verhaftung. — Ertrunken.) Aufsehen erregt in Biebrich die heute Vormittag erfolgte Verhaftung des Küfers Seiler wegen Vergehens gegen § 173 des Reichsstrafgesetzbuches. Das Opfer des S., eine bei ihm wohnende Verwandte, ist am Sonntag heimlich niedergekommen. Das neugeborene Kind wurde heute von der Polizei todt im Keller gefunden. Die Sektion der Leiche hatte ein so belastendes Ergebniß, daß am Abend auch die Niedergekommene, sowie die Frau des S. verhaftet worden sind, da sie des Kindesmordes bezw. der Beihilfe verdächtig erschienen. — In Lauda sind gestern beim Baden in der Tauber die Bahnassistenten Haefner aus Unterdahnbach und Apfel aus Unterlauda ertrunken. Der Letztere sank plötzlich unter und bei dem Rettungsversuch wurde Haefner mit in die Tiefe gerissen.

* **Köln**, 12. Juli. (Typhus.) Das Militärlazareth in Köln-Deutz beherbergt eine nicht unerhebliche Zahl von typhuskranken Soldaten des Deutzer Pioniere-Bataillons Nr. 7; zwei davon sind bereits gestorben und wurden am Dienstag beerdigt. Auch ein Soldat des Deutzer Kürassier-Regiments Nr. 8, das auf dem Uebungsplatz Senne sich befindet, wurde von dort am Typhus erkrankt ins Deutzer Lazareth gebracht, ferner ein Soldat des augenblicklich auf dem Schießplatz Wahn liegenden sächsischen Artillerie-Regiments Nr. 12.

* **Würzburg**, 12. Juli. (Im Wahnsinn.) In dem Wallfahrtsstädchen Dettelbach a. M. beging, wie schon kurz berichtet, der ledige Büttner K. Hermann in einem Wahnsinnsanfalle einen Elternmord. Er schlug seiner Mutter mit einem Beile den Kopf ab und wollte seinem Vater auf die gleiche Weise das Leben bringen, verletzte ihn aber nur lebensgefährlich. Nach der „N. Bayer. Landesztg." war der Mörder schon zweimal in der Kreisirrenanstalt Werneck untergebracht.

* **Straßburg**, 12. Juli. (Anschlag auf einen Posten.) Ueber den bereits kurz gemeldeten Anschlag auf einen Posten in Mutzig wird noch Folgendes gemeldet: Gegen ½2 Uhr Morgens sah der vor dem Hause des Majors stehende Fahnenposten — in Mutzig liegt nur ein Bataillon vom Inf.-Regt. Nr. 143 — einen Mann auf die Kaserne zugehen. Der Posten ahnte nichts Schlimmes, bis er auf einmal jemand hinter sich laufen hörte. In demselben Augenblick wurde sein Gewehr von hinten gefaßt und herumgedrückt und zugleich mit einem Revolver ein Schuß abgegeben, der ihn auf der rechten Seite traf. Der Verwundete schrie sofort um Hilfe, worauf der Angreifer in der Richtung zum Oberthor davonlief. Er wurde aber von Leuten, die auf den Hilferuf des Soldaten wach wurden, gesehen und konnte bei dem hellen Mondenschein gut beobachtet werden, so daß eine ziemlich sichere Beschreibung von ihm festgestellt werden konnte. Den Revolver hatte er nach der That auf die Straße geworfen, wo er später gefunden wurde. Major Roeder ließ sofort das Bataillon alarmieren und den Ort und die Umgebung absuchen. Die telegraphisch benachrichtigte Polizei verhaftete den Thäter in Schlettstadt, wie er gerade den Zug nach Basel benutzen wollte. Der Mann ist Italiener. Ueber seine Beweggründe zu der That ist noch nichts bekannt. In dem kleinen Städtchen ruft der Vorfall große Aufregung hervor.

* **Wien**, 12. Juli. (Unglück beim Bergsteigen.) Wie die „Neue Freie Presse" meldet, ist die Concertsängerin Büyinewski bei einem Ausflug in die Hohe Tatra, den sie mit einer größeren Gesellschaft und in Begleitung eines nicht genügend ausgerüsteten Führers unternahm, abgestürzt und wurde in einem Abgrunde, blutüberströmt, mit schweren Verletzungen am Kopfe, gefunden.

* **Paris**, 12. Juli. (Luftschiff.) Der Luftschiffer Santos Dumont unternahm heute Vormittag bei fast windstillem Wetter mit einem von von ihm erfundenen Luftschiffe mehrere Fahrten, welche, wie Augenzeugen versichern, vollständig gelungen sind. Santos Dumont flog in St. Cloud auf, machte zum Rundfahren oberhalb des Rennplatzes von Longchamps im Boulognes Wäldchen und kehrte sodann nach dem Ausgangspunkte zurück. Hierauf unternahm er noch eine Fahrt nach dem Eiffelthurm. In der Nähe des Thurmes riß das Steuersel, Santos Dumont landete vor dem Trocadéro, besserte den Schaden aus und erhob sich neuerdings bis zur Spitze des Eiffelthurms, fuhr um denselben herum und kehrte zur Abfahrtsstelle nach St. Cloud zurück. Morgen beabsichtigt Santos Dumont abermals eine Fahrt zu unternehmen, um sich um den 100000 Francs-Preis des Aéro-Clubs zu bewerben, welchen der Großindustrielle Henri Deutsch für das erste lenkbare Luftschiff gestiftet hat, das innerhalb einer Stunde eine bestimmte Zahl von Kilometern zurücklegen und an den Ausgangspunkt zurückkehren sollte.

* **London**, 12. Juli. (Feuer im Dock.) In dem Westindia-Dock brach heute Vormittag Feuer aus, das mehrere Gebäulichkeiten, in denen Hanf, Zucker und Holz lagerte, zerstörte; ein Feuerwehrmann wurde verletzt. Erst Nachmittag gelang es, das Feuer zu bewältigen.

* **Newyork**, 12. Juli. (Abenteuer eines deutschen Diplomaten.) Die Kühnheit der Räuber männlichen und weiblichen Geschlechts auf den öffentlichen Plätzen entwickelt sich hier in beunruhigender Weise. Am Sonntag Abend fiel ihnen der Militärattaché der deutschen Gesandtschaft in Washington, Baron v. Kapherr, zum Opfer. Er erzählte diesen Vorfall folgendermaßen: „Zwei schöne Mädchen in der fünften Avenue baten mich, ihnen den Weg nach der Park-Avenue zu zeigen. Ich begleitete sie und legte ihnen einige feine Komplimente, als plötzlich bei Madison-square die eine von ihnen die Arme um meinen Hals schlang und mich küßte. Einen Augenblick darauf vermißte ich meine Brieftasche. Ich ahnte, daß etwas nicht in Ordnung war, sagte aber nichts, sondern bemühte mich diplomatisch, sie zu einem Polizeibureau zu führen. Aber vergebens. Sie riefen eine Droschke heran und verließen mich hochmüthig. Ich glaube, daß jeder, der den Eindruck eines „Fremden" oder „Adligen" macht, in Newyork als Opfer ausersehen ist."

Aus der Umgebung.

k **Rabatz**, 12. Juli. (Hufschlag.) Als dieser Tage der 22jährige Knecht Louis Berlin Schlamm aus einem Teiche fuhr, erhielt er beim Antreiben der Pferde von einem Thiere einen Schlag gegen das rechte Knie, welches erheblich verletzt wurde. Da sich die Verletzung sehr bald verschlimmerte, so mußte B. nach Halle in die Klinik gebracht werden.

k **Wedlitz**, 12. Juli. (Schon wieder.) Als am Donnerstag Abend der Ochsenknecht Karl Schulze an einer Kirschhütte Kirschen gelauert hatte, ließ er sich mit dem Sohn des Oekthers in ein Gespräch ein. Dieser hatte ein Tesching in der Hand, welches mit einer Schrotpatrone geladen war, was aber der Träger der Waffe nicht wußte. In einer Entfernung von zwei Schritt zielte er nun scherzhaft nach Sch. Hierbei ging der Schuß los und die Schrotladung drang dem jungen Manne in den Kopf. Sch. stürzte sofort hin und mußte vom Platze getragen werden. Außer einer Zertrümmerung des Nasenbeins wurden den Unglücklichen beide Augen stark beschädigt, jedoch ist Hoffnung vorhanden, ihn am Leben zu erhalten. Sch. wurde nach der Hallenschen Klinik übergeführt.

e **Klepzig**, 11. Juli. (Goldene Hochzeit.) Zu unserer Gemeinde feierte der Gutsbesitzer Fr. Ohme und seine Ehefrau geb. Pönitsch bei seltener geistiger und leiblicher Frische das Fest der goldenen Hochzeit. Der Kaiser hat dem Jubelpaare die Ehejubiläums-Medaille Allergnädigst verliehen.

* **Glauzig**, 12. Juli. (Unfall.) In einem hiesigen Gutsgehöfte erlitt der Müller Gustav Röver aus Trebbichau beim Einschalten der von der Mühle zur Häckselmaschine führenden Transmission dadurch eine Zerreißung innerer Gefäße und erhebliche Verletzungen der Fersenbeine, daß er beim Ausrücken auf die Leiter von der Sprosse abrutschte und zu Boden stürzte. R. befindet sich in ärztlicher Behandlung.

* **Schkeuditz**, 11. Juli. (Gauturnfest.) Unser freundliches Städtchen rüstet sich, in den Tagen vom 20. bis 22. Juli das 19. Gauturnfest des Nordostthüringer Turngaues Kreis XIII der Deutschen Turnerschaft festlich zu gestalten. Bürger und Einwohnerschaft sind in Gemeinschaft einer einigen Turnerschaft eifrigst bemüht, das Fest zu einem wahren Volksfest zu gestalten und den Turnern von Nah und Fern eine gastliche Stätte zu bereiten und in jeder Hinsicht für angenehmen Aufenthalt zu sorgen. An die Turner aber ergeht der Ruf: Kommt alle, zeigt von neuem, daß der Geist des Altmeisters Friedrich Ludwig Jahn in dem von ihm geschaffenen Werke fortdauert und zu neuem Eifer, zur weiteren regen Arbeit anspornt.

* **Schkölm**, 12. Juli. (Festzug.) Anläßlich unseres Vogelschießens soll am Mittwoch den 17. d. M. ein Kostüm-Festzug stattfinden, der vom Rathskeller aus durch sämmtliche Hauptstraßen der Stadt sich bewegen soll. Er wird bestehen aus Rittern, Herold, Buren, Zigeunern, Musikkapelle, Gambrinus, Vertretern der Kaufmannschaft, Blumenwagen, Chinesen, Landstreichern und Bettelmönchen. Hoffentlich begünstigt gutes Wetter das ganze Fest.

* **Hettstedt**, 12. Juli. (Wüstling.) Ein 17jähriges Mädchen wurde, als sie am 5. d. M. Morgens nach ihrer Dienststelle ging, von einem Menschen, der hinter ihr aus einem Roggenfelde hervorsprang, mit einem Stock ins Kreuz geschlagen. Vom Schreck zunächst förmlich gelähmt, vermochte sie dem Unhold, der sie an den Armen packte und in das Kornfeld zu schleppen suchte, keinen energischen Widerstand zu leisten, raffte sich dann aber gegenüber den offenkundigen Absichten des Wegelagerers wieder auf und es gelang ihr, trotzdem der Mensch sie an den Haaren riß und fortgesetzt mit dem Stock auf sie losschlug, sich unter lautem Hilferufen frei zu machen und zu entfliehen. Auf die vom Vater des Mädchens erstattete Anzeige hat bisher Herr Wachtmeister Stübner Ermittelungen an, die von Erfolg gekrönt waren. Der gegenwärtig nicht mehr in hiesiger Gegend aufhältliche Attentäter ist seiner Persönlichkeit nach mit einer jenen Zweifel ausschließenden Bestimmtheit festgestellt und wird wohl in Kürze in Nummero Sicher wandern.

* **Nossla**, 12. Juli. (Der Plan einer Bahn Nossla-Sittendorf-Kelbra-Sondershausen) soll jetzt mehr in Fluß kommen. Auf Betreiben Sondershäuser Kreise, in denen man sich hierfür viel verspricht, sollen in nächster Zeit Verhandlungen mit den Gundeigenthümern und den betheiligten Gemeinden stattfinden, auch will man versuchen, die fürstlich Sondershäuser Regierung dafür zu gewinnen. Man hofft, daß eine Eisenbahngesellschaft den Bau der Bahn auf eigene Kosten übernimmt.

* **Cöthen**, 12. Juli. (Getreidebrand.) In der Feldmark Güterfee gerieth gestern Nachmittag durch Flugfeuer der Lokomotive eines Eisenbahnzuges ein Roggenfeld in Brand. Das Feuer wurde, ehe es Ausbreitung gewinnen konnte, durch in der Nähe befindliche Bahnarbeiter gelöscht.

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft,

commanditirt von der Anhalt.-Dessauischen Landesbank

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch.

An- und Verkauf von Werthpapieren ausländ. Noten und Sorten.

Einlösung von Coupons, Dividenden etc.

Annahme von Spareinlagen, Conto-Corrent- und Check-Verkehr.

Privattresore (einzeln vermiethbar).

Coursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 13. Juli.

	Dividende für	Zinstermin.		Zinsfuß	Course Notiz.
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882	—	—	½ u. ½	3½	96,50G
3½% „ Theater-Anleihe von 1884	—	—	½ u. ½	3½	96G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1886	—	—	½ u. ½	3½	96,50G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1892	—	—	½ u. ½	3½	96,50G
4% „ Stadt-Anleihe von 1900	—	—	½ u. ½	4	103bzG
Aszener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	½ u. ½	3½	—
3½% Kruftzer Stadt-Anleihe 1888	—	—	½ u. ½	3½	94,50G
3½% „ Stadt-Anleihe 1900	—	—	½ u. ½	4	102,80G
Erfurter Stadt-Anleihe v. 1901	—	—	½ u. ½	4	102,80G
3½% Halberstadter Stadt-Anleihe 1890	—	—	½ u. ½	3½	94,50G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe v. 1889	—	—	½ u. ½	3½	—
4% „ „ v. 1900	—	—	½ u. ½	4	102,50G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	½ u. ½	3½	98,50G
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	½ u. ½	4	—
3½% „ „	—	—	½ u. ½	3½	98bz
3% „ „	—	—	½ u. ½	3	—
3½% Provinzial-Anleihe	—	—	vorsch.	3½	95,50G
Halle-Heftstedt 3½% Eisenb.-Obligation	—	—	½ u. ½	3½	95B
4% „ „	—	—	½ u. ½	4½	103bz
Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen	—	—	½ u. ½	4	97B
„ Union 6% Obl. mit 103% rückz.	—	—	½ u. ½	6	104,90G
Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anl.	—	—	½ u. ½	4	101,90G
do. do. 4% bis 1904 unkündb. Anl.	—	—	½ u. ½	4	101,50G
3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Preuß. Nebra)	—	—	½ u. ½	3½	95G
Bernburger 4½% Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 103%	—	—	½ u. ½	4½	—
4% Hyp. Act. d. Crüllw. Act.-Papierfabrik	—	—	½ u. ½	4	98G
Eisenacher Spinnerei 4½% Obl. rückzahlbar 103%	—	—			—
F. Zimmermann & Co. Masch. 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	83,50G
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf	—	—	½ u. ½	4	—
4% Hyp.-Anl. der Waldauer Braunk.-Act.-G.	—	—	½ u. ½	4	100G
6% Sachs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	100bzG
4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	100G
do. do. von 1886	—	—	½ u. ½	4	100G
Zeitzer Paraffin- und Solarolfabrik 4% unkündbar bis 1904	—	—	½ u. ½	4	100G
Halleasche Bankvereins-Actien	1899	8%	½	4	140bz
Spar- und Vorschuss-Bank-Actien	1899	4	½	4	80G
Cönnern Malzfabrik-Actien	1899	13	½	4	—
Crellwitz, Actien-Papierfabrik-Actien	1899	10	½	4	210
Dürrkwitz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A.	1899	4	½	4	—
„ „ Vorz.-Actien	1899	—	½	4	100B
Kleusburg, Kattun-Manufaktur-Actien	1899	5	½	4	—
Brauerei-Actien Feidschlösschen	1898	0	½	4	54B
Glauzig, Zuckerfabrik-Actien	1899	00	½	4	129G
Halle-Heftstedter Eisenbahn Act. Litt. A.	1899	3½	½	4	93B
Hallesche Actien-Bierbrauerei-Actien	1899	6	½	4	106,50B
Hall. Maschinenfabrik-Actien	1899	33	½	4	—
Hallesche Strassenbahn-Actien	1899	0	½	4	96G
Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Act.	1899	11	½	4	109B
Hildebrandsche Mühlenwerk-Actien	1899	00	½	4	157B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1899	6½	½	4	119G
Kyffhäuserhütte Akt.-Maschinenfabrik	1899	16	½	4	170bz
Landsberg, Malzfabrik-Actien	1899	13	½	4	—
Naumburger Braunkohlen-Actien	1899	18	½	4	209B
Niemberg, Malzfabrik-Actien	1899	10	½	4	—
Nienburger Schlossmälzerei Act.-Ges.	1899	6½	½	4	—
Riebeck'sche Montanwerke-Actien	1899	14	½	4	—
Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act.	1899	8	½	4	135G
Sächs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act.	1899	8	½	4	135G
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1899	10	½	4	168B
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1899	20	½	4	246B
Zeitzer Maschinenfabrik-Action (Schaede)	1899	20	½	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarolfabrik-Action	1899	9	½	4	135G
Zuckerraffinerie-Action, Halle	1899	10	½	4	170G
Brückdorf-Nietleben Bergbau-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Halleasche Consol. Pfannerschaft Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	280G

) Die Kuxe der mit bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Räumungs-Verkauf!

Leinen, Tischgedecke, Servietten, Handtücher, Bettzeuge, Inletts, Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Waschstoffe, Unterröcke, Schürzen, Wäsche, Golfcapes, Staubmäntel, Costume, Jackets, Spitzenumhänge, Blusen und Blusenhemden

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstr. 23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010714021/fragment/page=0001

Ohne Anzahlung
meine, sowie Kunden anderer Geschäfte.

Möbel

Sophas, Matratzen, Anzüge,
Waaren aller Art

auf Abzahlung

empfiehlt

L. Eichmann,

ältestes und grösstes
Waaren- u. Möbel-Haus dieser Art am Platze
nur **51** Gr. Ulrichstr. **51**

Eingang Schulstrasse.
6 Läden in den Kaisersälen.

Capitalien.

12,000 Mk.
werden auf sichere erste Hypothek gesucht, Coursverlust wird übernommen. Offerten nur von Selbstdarleihern unter **B. m. 284** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Geld! Wer Darlehen oder Hypotheken sucht, schreibe an **H. Bittner & Co., Hannover.**

3000 Mark
auf erste Hypothek eines Landgrundstückes auszuleihen von Selbstverleiher. Offerten unter **J. 209** an die Exped. d. Ztg.

4—5000 Mk. auf ein hier, Grundstück als 1. Hypoth. v. pünktl. Zinszahler sof. od. 1.10. gesucht. Off. u. **B. 202** an die Exped. d. Ztg.

Geld! Kredit! jeder Art und Höhe, reell und diskret, zu erlangen. Prospekt mit Näherem versendet offen gratis, in verschlossenem Couvert gegen Marke
Merkur, München, Adelheidstr. 3.

4000 Mk. auf 1. Landhypothek auszuleihen. Off. u. **U. 218** an die Exped. d. Ztg.

7000 Mark
zur zweiten sicheren Stelle von einem Beamten sofort oder später gesucht. Offerten unter **B. 222** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

4—500 Mark
von solidem Handwerksmeister zur Vergrößerung seines Geschäfts gegen Sicherheit und Zinsen zu leihen gesucht. Offerten unter **D. 204** an die Exped. d. Ztg.

21—22,000 Mk. auf gute Hypothek auszuleihen. Off. unter **K. 212** an die Exped. d. Ztg.

Unterricht.

Kursus! im Abd. Zuschneidezeichnen, Zuschneiden feiner Damenkleider ertheilt **E. Neumann,** Friedrichstr. 34, III r.

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. u. landwirthsch. Buchführung, Korrespondenz, Rechnen, Stenographie und Maschinenschreiben ertheilt
Franz Wehmer, Poststr. 1.

Carl Gieseguth,
Handelslehr-Anstalt,
Halle a S., Sternstraße 10.
Altbewährte vollständige Ausbildung für das Contor. Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine rc. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension.

Zur Beaufsichtigung
von schriftlichen, lateinischen Ferienübungsarbeiten eines Obersekundaners (täglich 2 bis 3 Stunden hinterein ander) wird vom 20. Juli ab Student oder Candidat gesucht. Gefl. Off. mit Honoraranspruchen u. **B. c. 318** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Verloren.

Ein **Dachshund** mit braunen Abzeichen und Leine entlaufen. Bitte abzugeben Sophienstraße 27, Schlosserei.

Gold. Damenuhr mit kurzer Kette verloren den 9. Juli gegen Abend b. Ausst. v. d. elektr. Bahn an d. Saalschloßbrauerei (Gickehöh.) od. im Garten berl. Wiederbr. erh. **10 Mk. Belohn. Sternstraße 9, III.**

Schwarzer **Pompadour** von Saalschloßbrauerei, Fährstraße verloren. Geg. Belohn. abzugeben Seebenerstraße 8.

Kleines graues **Etui,** enthaltend einen Schlüssel, verloren. Gegen Belohnung abzugeben Parkstraße 11, part. links.

Packet mit 2 Herrenhemden u. Litze verl. Bitte abzug. Merseburgerstraße 44, I links.

Eine schwarze **Katze** ohne Abzeichen ist abhanden gekommen. Geg. Belohn. abzugeben im Restaurant Gr. Märkerstr. 20.

Eine kleine, zierliche, ganz schwarze **Hündin** entlaufen. Abzugeben Hagenstraße 7.

Zu vermiethen.

Ein **Logis** für 75 Thaler an kinderlose Leute sofort zu vermiethen. Näheres **Steinweg 24.**

Wohn., 2 St., K. u. K., Preis 78 Thlr., zu verm. Näheres Fleischerstr. 22, I.

Magdeburgerstraße 9
Wohnung, 70 Thaler, 1. Okt. zu verm.

Magdeburgerstraße 9
getheilte 1. eventl. II. Etage 1. Oktober zu vermiethen.

Leipzigerstr. 82 4 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1./10. zu verm. Besicht. v. 10 Uhr Vorm. b. 4 Uhr Nachm.

Alte Promenade 11,
Gr. Ulrichstr.-Ecke,
herrschaftliche II. Etage, 1400 Mk., Oktober zu vermiethen. Zu erfr. v. 4—6 Uhr bei **Wilh. Lauenroth,** I. Etage.

Wohn., 2 Stuben, Kam., Küche, desgl. 1 Stube, Kam., Küche 1. Oktober zu verm. Hutteinstraße 2 b.

2 St., 2 od. 1 K., K. u. reichl. Zub., ev. G., sof. od. 1/10. billig zu vermiethen Dieniig, verl Breitestraße 5.

Kurfürstenstr. 79
Wohnung, 120 Thlr., 1/10. zu verm. Näh. beim Hausmann **Schwalenberg.**

Herrschaftliche Wohnung,
Hochpart., 6 heizb. Zimmer, Kam., Küche und Zubehör zum 1. Oktober zu verm. Preis 820 Mark. Besichtigung 10—12 u. 2—5 Uhr. **Germarstraße 2,** beim Hausmann.

Kellerw., 49 Thlr. a. kinderl. L. z. v. Friedrichstr. 56

Wohnungen

Marktstraße 18 1/10. zu vermiethen, 470 und 650 Mark. Näheres Marktstr. 22, 1 r. od. Händelstr. 31, II.

Dessauerstr. 15 Wohn., 2 St., K., K. u. Zub., 100 Thlr., Oktober zu vermiethen.

Alte Promenade 11, Ecke Gr. Ulrichstr. Wohnung zu 500 u. 400 Mark. III. Etg., zu verm. Zu erfr. von 4—6 Uhr bei **W. Lauenroth,** I. Etg.

Größere Stube per 1/10. zu vermiethen Halle-Giebichenstein, Hofstr. 7, 1.

Heinrichstrasse 9, III
Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, 1. Oktober zu beziehen Preis 420 Mk.

2 St., K., K. nebst Zubeh., 80 Thaler, 1. Oktober zu beziehen Wolfstraße 20.

Herrschaftl. Wohnung zum 1. Okt. zu vermiethen Friedrichsplatz 6, part.

Freundliche Wohnung,
2 gr. St., K., K., Speisek. zu vermiethen Bernhardstraße 22, II l.

Grosse Wohnung,
3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, Pr. 600 M., zu verm. **Leipzigerstr. 63,** „Goldener Hirsch". Näheres daselbst beim Eigenwirth **Thieme,** III. Etage rechts.

Mansardenwohn., 2 Tr., St., K., K. u. Zubeh., a. einz. Leute z. vm. Kl. Berlin 1.

St., K., K. u. Zubeh., an ruhige Leute zu vermiethen Dreyandorfstraße 19.

Pfännerhöhe 59, part.
1 St., K., K. und Corridor nebst Z., Pr. 65 Thlr., an kinderlose Leute 1/10. zu vermiethen. Miethe vorauf.

St., K. u. Zub., 50 Thlr. z. vm. Liebenauerstr. 175.

Stube, Kammer, Küche u. Zubeh. 1. Okt. zu verm. Weingärten 37.

2 St., K., K. u. Zub. sof. z. verm. Teichstr. 77, I

Stube, Kammer, Küche, Zubehör, mit Corridorverschluß, Preis 135 Mk., an kinderlose Leute 1/10. zu vermiethen **Halle-C., Brachwitherstr. 1.**

Wohnung, 190 Mk., 1/10. zu verm. Martinstr. 22, 1 r.

Burgstr. 7 Wohnung, 45 Thlr., sof. zu vm.

Stube u. Kammer nur an einzelne Leute zu verm. Moritzkirchhof 1.

Triftstrasse 37 Stube, Kammer, Küche, 200 Mk., 1. Oktober zu vermiethen.

Triftstr. 38, II 3 St., K., K. u. Zub., 335 M., **Advokatenweg 33, part.** 3 St., K., K., u. Zub., 320 M., pr. 1./10. zu verm. Näh. Triststr. 38, I od. i. Contor Ernestusstr. 1.

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speisek., Closet i. eigenen Corridor, mit Balkon u. d. Garten u. Gaseinrichtung, a. einz. Dame, eventl. kinderlose Leute per 1./10. cr. z. vm. **Kl. Ulrichstr. 17.**

Kl. frdl. Hofwohnung. 33 Thlr., sof. od. 1./8. **nur an einz. Leute** z. vm. **Kl. Sandberg 21.**

Frdl. Wohnung, St., K., K. u. Corrid., vh., z. verm. Reisstr. 105.

Wohn., 32 Thlr., f. einz. L. z. v. Saalberg 26.

Stube an einz. Frau 1./8. z. v. Langestr. 29, I.

Sofort 24 Thlr. Stube,
1. Oktober 48 Thlr. Wohnung
zu verm. **A. Hugo. Grafeweg 18.**

Burgstraße 50, I
freundl. Wohnung mit Entree u. allem Zub. z. 1. Oktbr. z. verm. Pr. 200 Mk.

In ruh. Hause ist kleine Stube u. Kam. an älteres Fräulein od. Wittwe z. 1. Oktbr. zu verm. Moritzzwinger 16, II.

Frdl. Wohn., St., K., K. u. Zub., 65 Thlr., Mitte St., z. verm. Näh. Leipzigerstr. 99.

Stube u. K. sof. zu verm. Jägerplatz 34, I.

Mansarde, 2 St., 1 K., Küche, Speisek. u. Zubeh. 1./10. z. vm. Niemeyerstr. 22, 1.

Hochpart. u. I. Etage f. 400 u. 450 Mk. sof. z. verm., Balkon, 4 heizb. St., K., K. u. Zubeh. Villa Salgenberg, verl. Giebichenst.

2 fenstrige Stube, vornh., ist sof. mit od. ohne Möbel an einz. Person zu vermiethen Martinstr. 9, III.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zim. m. 1 u. 2 Betten, auch für kürz. Zeit billig zu verm. „Halle. Hof", Sternstr. 5.

Zwingerstraße 18, II. l.
freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen.

Eleg. möbl. Wohn. u. Schlafz. z. v. Karlstr. 4, I.

Mannsfeldstr. 15, II.
fein möbl. Zimmer mit Kab. zu vermiethen.

Ausländ. Herr findet freundliches Logis Dorndorferstraße 16, III.

Möbl. Zimmer zu verm. Martinstr. 5, I. Auf Wunsch Mittagstisch.

Einfach möblierte Stube zu verm. Friesenstraße 2, I r.

Kl. freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen Hallorenstr. 2, III r.

Frdl. möbl. Zimmer an besseren Herrn zu vermiethen Gr. Märkerstr. 16, II.

Kl. möbl. Zim. als Schlafst. z. v. Friedrichstr. 3, pt.

Möbl. St. f. Herrn od. D. z. vm. Thurmstr. 155, III

Möbl. Zim., sep. Eg., z. vm. Grünstr. 13, I l.

Möbl. Zim. sofort. Pens., 40 M., Mühlgasse 1, III.

2-H. fund. sch. Wohn. Magdeburgerstr. 7, Eg. r. II.

Möbl. Zim. zu verm. Charlottenstr. 2, III r.

Möbliertes Zimmer, Monat 8 Mark, zu vermiethen Barfüßerstr. 9, Hof I.

Möbl. Zimmer zu verm. Spiegelstr. 4, III.

Fein möbl. Zimmer mit Kab. sof. z. verm. **Thomasiusstr. 49, I. r.,** a. d. Lindenpl.

Möbl. Zimm. sof. z. vm. Charlottenstr. 19, II. l.

Mbl. Z., M. 9 M., z. vm. Gr. Klausstr. 7, II.

Gr. möbl. Zimmer sof. oder o. später z. verm. Halderstädterstr. 9, I. r.

Frdl. möbl. Z. b. z. vm. Streiberstr. 7, I. r.

Frdl. möbl. Z. a. Herr. od. D. Bölbergasse 4, III.

Möbl. Zimm. sof. z. vm. Leipzigerstr. 63, II. r.

Mbl. Z., Mon. 10 M. z. vm. Anhaltestr. 11, pt. r.

Frdl. möbl. Zimm. z. vm. Thomasiusstr. 5, II.

F. mbl. Z. sof. o. sp. a. H. o. D. z. v. Thalamstr. 4, III.

Möbl. Flurzimmer z. vm. Jahnstr. 5, pt.

Frdl. möbl. Schlafst. sof. **Wwe. Fleischerstr. 34, H. I.**

Frdl. möbl. Z. z. vm. Pfälerstr. 21, H. II.

Anst. Schlafst. sof. off. Gr. Märkerstr. 16, II.

Anst. möbl. Schlafst. off. Nikolaistr. 11, H. I.

Anst. Schlafst. offen Neue Promenade 10, I.

Anst. jg. Mann find. Schlafst. Gr. Berlin 4.

Herr erh. sof. gute Schlafst. Breitestr. 19, III.

Anst. Schlafstelle offen Moritzstr. 8, III r.

Frdl. möbl. Schlafstelle offen Spitze 5, II.

Frdl. möbl. Schlafst., bes. Eg., Leipzigstr. 9, A. III.

Schlafst. m. Kaff., 2 M., off. Gr. Ulrichstr. 26, IV.

Schöne Schlafstelle off. Kl. Ulrichstr. 16, I.

Frdl. Schlafstelle offen Dachrigstr. 3, I.

Frdl. Schlafst. off. Schülerschof 11 a, II l.

Anst. Schlafst. off. Wilhelmstr. 4, H. I. l.

Anst. Schlafst. off. Medestr. 7, II. r.

Frdl. möbl. Schlafst. off. Hedwigstr. 3, I. l.

Frdl. Schlafst. off. Kuttelhof 13, I. r.

Frdl. Schlafst. off. Gr. Ulrichstr. 26, III. l.

Anst. Schlafst. off. Bernhardystr. 13, III.

Anst. Schlafst. off. Kl. Ulrichstr. 24, II. l.

2 bess. mbl. Schlafst. m. K. off. Unterberg 13, II.

Mbl. Schlafst. offen Forsterstr. 37, I. l.

Mbl. Schlfst. m. od. o. K. sof. Geistr. 21, H. IV. l.

2 Schlafst. off., M. 2 M., Kl. Märkerstr. 3, Th. pt. r.

Mbl. Schlafst. off. Krukenbergstr. 10, hochpt.

Anst. Schlafst. off. Forsterstr. 34, I. l.

Frdl. Schlafst. off. Mittelstr. 17, II. r.

Schlafst. offen Kl. Ulrichstr. 37, I. r.

Anst. Schlafst., m. Kaffee M. 2 M., zu verm. **Bergstr. 4,** I. **Stützer.**

Anst. Schlafst. off. Streiberstr. 10, I. r.

Anst. Schlafst. f. 2 od. 3 Hrn. offen Schülerschofs.

Anst. Schlafst. m. Kost z. v. Kl. Brauhausstr. 15, II.

Möbl. Zim. als Schlafst. Bernhardystr. 14, II r.

Möbl. sep. Schlafst. z. v. A. d. Schwemme 3, pt.

Möbl. Schlafst. f. 2 H. z. vm. Albrechtstr. 12, III r.

Möbl. Schlafstelle offen Geistr. 39, I.

Anst. Schlafstelle offen Harz 24, II.

Anst. Schlafstelle offen Bölbergasse 4, I l.

Schlafstelle für bess. Hrn. z. Mitbewohnen zu vermiethen Steinweg 36, I r.

Anst. Schlafstelle off. Thomasiusstr. 35, i. V.

Junger Mann findet freundliche Schlafstelle **Friesenstr. 4, III. r.**

Läden & Magazine.

Laden, passend für jedes Geschäft, auch für Contor, sofort oder später zu vermiethen **Thomasiusstr. 16, I r.**

Ich beabsichtige in meinem Grundstück, beste Lage, sof. od. sp. eine **Fleischerei** einzurichten. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Grosser ansehnlich. Laden,
Part. u. Sout. belegen, mit großem, doppelten Schaufenster, bisher von der Spiritus-Verm.-Gen. benutzt, per 1. Oktober 1901 zu vermiethen **Gr. Steinstraße 30.**

Laden, **Kleinschmieden 6,** sof. zu verm. Näh. **Engel-Apotheke.**

Grosser Lagerkeller,
cementiert, trocken, zu vermiethen **Brüderstr. 13.**

Werkstelle mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu verm. Landwehrstr. 14, I.

Viktualien-Geschäft
zu vermiethen Lessingstr. 4.

Laden, in welch. 12 J. Barbiergeschäft gewesen, z. vm. Thomasiusstr. 47.

In guter Geschäftslage,
i. Nord. d. Stadt, ein **geräumig. Laden,** f. reinliches Geschäft, m. **schön. Wohnung** f. 1000 Mark per 1. April 1902 zu verm. Offert. unt **S. 216** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Miethgesuche.

Jung., anständ. Handwerker sucht freundliches Logis. Offerten mit Preisangabe unter **A. 201** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Anst. Fräulein sucht Logis mit Mittagstisch in unmittelbarer Nähe des Markes per 1. August. Gefl. Offerten mit Preisangabe unt. **K. 210** an die Exp. d. Bl.

Restaurant wird ohne Inventar zum 1. Oktober zu pachten gesucht, möglichst mit Wohnung. Gefl. Offerten unt. **E. 205** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Anst. Wittwe m. Tochter sucht St., K., K. b. 60 Thlr. Off. u. **F. 206** an die Exp. d. Ztg.

Alleinst. ält. Dame, Wwe., sucht ruh. Wohn. St., K. in b. H. pt. Oktbr., Vororte u. ausgeschl. Off. u. **R. 208** Exp. d. Bl. erbet.

Reiteres, geb. Fräul. sucht auf länger z. 1. Septbr. e. großes, gut heizbares möbl. Zimmer, l. Etg., das nach Süden u. frdl. u. ruhig gelegen ist, oder kleinere St. u. K. Mit Mitbenutzung u. Morgenkaffee 15 M. monatl., Gartenzig erwünscht. Offert. erb. unter **G. 207** an die Exped. d. Blattes.

Wohnung gesucht
von Beamten zum 1./10., 4—6 Zimmer, Küche, Zubehör (möglichst Balkon und Speisekammer), parterre, I. od. II. Etg., Nähe Wuchererstr., 450—600 Mk. Off. mit Preis unter **B. d. 319** an **Rud. Mosse, Brüderstr.**

Anst. Wwe. sucht Hausmanns-Wohnung. Zu erfr. Magdeburgerstr. 64, Keller.

Ein freundl. möbl. Zimmer mit voller Pension von e. Herrn gel. Off. mit Preisangabe u. **L. 211** a. d. Exp. d. Bl.

Junger Kaufmann sucht bald oder per 1. August **möbliertes Zimmer** mit Klavierbenutzung, Nähe der Merseburgerstr. Gefl. Angebote mit Preisangabe u. **C. 223** a. d. Exp. d. Bl.

Gut mbl. Zimmer in ruh. Lage von bess. Frl. gel. Off. u. **E. 225** Exp. d. Bl.

In günstiger Geschäftslage,
event. Nähe d. Bahnhofs, suche sofort od. spät. 1. Septbr.

Bureau- u. Lagerräume,
part. geleg. Die Lagerräume müssen **hell n. ca. 200 m groß** sein. Off. u. **U. b. 317** a. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Pferdestall f. 2 Pferde in d. Nähe des Alten Marktes zu miethen gesucht. Off. unter **A. 221** a. d. Exped. d. Ztg.

Suche **leere Räume,** passt. f. Bilt.-Gesch. Off. u. **N. 213** a. d. Exped. d. Ztg.

Zu verkaufen.

Moquet-Garnitur
(1 Paneelsopha, 4 Stühle), 1 Schrank, 1 Vertikow billig zu verkaufen.
Pick, Kl. Ulrichstr. 7, II.

Grosse Auswahl.

Preis dieser Standuhr 135 Mark.

Regulator,
in den neuest. Mustern, in solider und eleganter Ausführung von **14 M. an bis 150 M.**
Goldene Damen-Remontoir von 20 M. an bis 300 M.
Goldene Herren-Remontoir v. 50 M. an bis 300 M.
Silberne Herren-Remontoir von 10—65 M.
Nickeluhren v. 6 M. an,
Weckuhren v. 3 M. an.

Die Waaren sind in meinem Schaufenster mit den Preisen ausgestellt.

Für gutes Gehen leiste 2 Jahre Garantie.

H. Schindler,
Uhren- und Goldwaarenhandlung,
Gr. Ulrichstr. 35, Ecke der Promenade.
Billigste und beste
Reparaturen-Werkstatt.

Ein gebrauchter, sehr gut erhaltener Schuckert'scher

Gleichstromdynamo

(65 Volt = 160 Ampère) ist wegen Vergrößerung der Anlage preiswerth verkäuflich. Allhabendlich im Betriebe zu sehen im
Apollo-Theater, Halle a. S.
Näheres daselbst.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager
von **Maercker & Co.**

Neuer Kinderwagen 15 Mk., neuer Sportwagen (rosa) mit Gummireifen 14 Mark, Ziegenbock, Jagdwagen 16 Mk.
C. Wurmstich, Fahrradhandlung, Merseburgerstraße 4.

Gebrauchte Fahrräder.
Ein hocheines, fast neues **Straßen-Tandem** Preis 140 Mk., ein **Luxus-Strahenrenner** 150 Mk.
Conrad Wurmstich, Fahrradhdlg., Merseburgerstr. 4

! Fahrräder!
erstklassig, gut, dauerhaft, mit 1jähriger Garantie, à Stück nur
100 Mark.
Laternen, Glocken und Ersatztheile zu Spottpreisen.
Paul Berndt, Martinstr. 7, part.

Abbruch!
Glauchaerstr. 2 sind sof. weg. Räumung zu verk.: 2 Etagen gut erh., halbgem. Treppen, Fenster und Thüren, sowie Brennholz (guies Balkenholz) in Fuhren und im Einzelnen. Verkauf auch Sonntag bis 9 Uhr.

Fahrrad, Wanderer, und Zerbster Preiswagen und Kastenkarre billig zu verk. Gr. Steinstr. 24, „Schwarzer Adler".

1 prachtv. Geb. Betten, roth, für 16 M. zu verkaufen Geiststr. 65, II. Eing. Neumarktstraße.

Ausstattungen
von Möbeln jeder Art, Polsterwaaren eigener Werkstelle, nur dauerhaft reelle Waare kauft man billig. Theilzahlung gestattet.
Fr. Noack, Schmeerstr. 18.

Neue Kleiderschränke,
Nußbaum imitiert, 18 und 20 Mark, neue **Stühle mit Rohrsitz** à 2,75 Mk. verkauft, um damit zu räumen
C. Müller, Steinweg 24.

Fahrräder für Damen u. Herren, schon gestehen, aber tadellos, verkauft von 60, 70, 80, 90 Mark
Herm. Schindler, Uhrmacher, Gr. Ulrichstr. 35.

Nußbaum-Pianino,
tadellos erhalten, nur 350 Mk.
B. Doll, An der Universität 1.

21 Geiststraße 21.

Möbel-

Räumungs-
Ausverkauf.

Gr. Posten Kleiderschr. von 19½ M. an, Vertik. 30 M., Stegtische 8½ M., Schreibtische m. Aufs. 38 M., Sophas von 30 M., Komm. 17 M., Stühle 2½ M., Bettst. 10 M., Matr. 8 M., Küchenschränke 15 M., Spiegel 3 M., Waschtische 13 M. etc., Buffets, Säulenspiegel, Paneelsophas, Ausziehtische, Plüschsophas etc.

staunend billig.

Siegm. Rosenberg,
nur Geiststr. 21, 1 Treppe.
Ansicht gern gestattet.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010714021/fragment/page=0002

Möbel-Haus

Friedrich Pelicke,
Tel. 2450 **Geiststraße 25,** Tel. 2450
empfiehlt
sein stets großes Lager neuer und gebrauchter

Möbel

jeder Art, sow. stets Gelegenheitskäufe ganzer Ausstattungen zu billigen Preisen.
Reellste Bedienung.
Transport frei Haus oder Bahnhof Halle.
Auch werden alte Möbel mit in Zahlung genommen.

1 Partie einjährige Hühner sofort zu verkaufen **Thomasiusstr. 16, L r.**

Eleganter Kinderwagen, neuestes Façon, nur einige Mal gefahren, preiswerth zu verkaufen Gr. Brauhausstr. 1, I.

Wohlschm. harte saure Gurken (in Schocken u. i. Einz.) bill. z. v. Merseburgerstr. 19b, p.

Ein wenig gefahrenes **Tourenrad** mit neuen Luftreifen billig zu verkaufen An der Universität 4, II.

Wohnhaus zu verkaufen. Tausche auch mit Gasthof oder Fleischerei. Off. u. **C. 203** Exp. d. Bl.

100 Schock Strohseile zu verkaufen. **Dohle,** Fröhnitz.

Ein schwarzer Rock-Anzug billig zu verk. Lauentinsstr. 7, II. r.

Umst. h. Sopha u. 2 Sessel, 50 M., fast neu, sof. z. verk. Dieskauerstr. 13, II. r.

Gut erh. Kinderwagen zu verkaufen Schillerstr. 32, I. I.

3 Pferde und eine gute Häckselmaschine billig zu verk. Langestraße 9.

Einen überzähligen, noch gut erhaltenen **Blasebalg** hat abzugeben **F. Zorn,** Schmiedemeister, Schlettau b. Löbejün.

1 erstkl. Luxus-Straßenrenner
zu sehr niedrigem Preise zu verkaufen Fleischerstr., Rest. zur Gartenlaube.

Schuhmacher-Einrichtung,
Werkzeug, Tisch, Stuhl, Leisten, Windschild., Nähmasch. 2c. sehr bill. z. pk. Grasemeg 15, I.

Gelegenheitskauf! Gut erh. Halbherrenrad, kaum neuer Frankheitsh. bill. zu v. Hackebornstr. 2, II. l.
Zu besicht. Sonntag v. 1/2 10—1/2 12 Uhr.

Ein Aquarium, achteckig, mit Stab, Pflanzen und Fischen, 2 Vogelbauer billig zu verk. Ludwigstr. 21, III. Tr.

Brennabor-Halbrenner,
vollständig neu, billig zu verkaufen Gr. Brauhausstr. 4, II.

Rothe Johannisbeeren,
mehrere Ctr. davon preisw. abzug. Näheres theilt mit **R. Grünberg,** Leipzigerstr. 21.

Eleganter **Plüschdivan** mit Taschen sehr billig zu verk. Altes Sopha nehme in Zahlung Friedrichstr. 34, H. p.

Ein flottes Viktualiengeschäft
ist krankheitshalber billig zu verpachten. Zu erfragen Kapellengasse 1.

Beistelle, Hetbauer u. fl. Vogelb. billig zu verk. Mühlweg 16, Sout.

Kommoden, dunkelpoliert, billig zu verkaufen Steg 6, Hof.

Germania-Rad
mit fast neuen Reifen sofort für 60 Mark zu verk. Halberstädterstr. 5, I.

Verkaufe

sofort in Hettstedt mein neu erbautes Haus, woselbst seit längeren Jahren eine gut gehende Schneiderei mit Schnittwaaren betrieben wurde, bei wenig Anzahlung. Auch kann dasselbe vermiethet werden.
Bewerber wollen sich melden
Hettstedt postlagernd W. B. 300.

Fahrräder!
Halbrenner Mk. 135, neu mit Garantie.
Mehrere gebr. Räder v. Mk. 60 an.
Reparaturen in eig. Werkstatt.
Gust. Lerche, Kl. Ulrichstr. 18.

Neue und gebr. Möbel,
Sekretäre, Vertikows in Nußbaum, Mahagoni u. Birke, Nußbaum-Buffets, Sophas, Divans in Plüsch und Stoff, Bettst. mit Matr., Kleider- u. Küchenschr., Kommoden, Ausziehs-, Wasch-, Steg- und ang. Tische, Stühle, Regul., Herrenschreibtische, pf. bill.
Fr. Schtrioth, Kl. Ulrichstr. 34.
Reellste Bedienung. Transport frei Halle.

Kleines Pferd, zugeritt und fehlerfrei, unter Garantie zu verkaufen Giebichenstein, Schleiweg 7.

2 Kinderbettstellen zu verkaufen Pfälzerstr. 21, H. II.

Gesangskasten und Draht-Einsatz-Bauer zu verk. Wolfstraße 21, II.

Gelegenheitskauf.
Paneelsopha, oliv. Plüschgarnitur, Teppich u. Portièren, alles gut erhalt. verk. billig **Max Jungblut, Ludw. Wuchererstraße 31.**

Sauerkirschen,
150 Ctr., schön groß, sowie 2 große Zughunde mit Geschirr zu verkaufen. Offerten unter **Z. 220** an die Exped. d. Ztg. erb.

5 Stück 6 Wochen alte **Aimer Doggen** (zigergefreit) zu verkaufen.
Herm. Kuhne Ammendorf, Halleschestraße 14, II.

Jüngere und ältere, starke und leichte Arbeitspferde preiswerth zu verkaufen Gr. Steinstr. 24, Schwarzer Adler.

Pianino, prachtvoller Ton, fast neu, billigst **Nitterstraße 16.**

Hund, echter Schotte, Prachtexempl., pass. f. Kinder od. Damen, stubenrein, sofort zu verkaufen **Mansfelderstraße 4, I.**

ff. schw. Rock u. hell. Jackentanzug, mittl. Ftg., 20 u. 12 Mk., 1 Reiseford, 1 Teppich bill. zu verk. Kuttelhof 4, I r.

Sopha, Kleidersekret., Küchentisch., Kommoden, Bettst. mit u. ohne Matr., Tische, Stühle, Fahrrd. verk. bill. Mühlberg 13.

Kinderwagen,
gut erh., zu verk. Dachrstr. 6, II l.

2 fast neue deutsche Drehöfen, auch einzeln, zu verk. Schillershof 12.

Gebr. Fahrrad z. verk. Mansfelderstr. 57.

2 Kinderw. z. b. Fr. Michel, Artillerielaserne.

Flottes Materialgeschäft, einziges in großem Dorfe, mit Grundstück, prachtvoller Ernte, todtem und lebendem Inventar und Waaren habe sofort zu verkaufen. Preis 13000 M., Anzahlung 3000 M. Antritt kann sofort geschehen.
Näheres **Alter Markt 32, I.**

C. Börge, Auctions-Comm.

Mehrere getragene fast neue **Anzüge u. Paletots,** gr. schlanke Figur, sehr billig zu verk. Besichtig. von Sonntag zwischen 10 u. 11 Uhr Geistestraße 8, III.

Ein fünfjähriges flottes Pferd, schwarzer Wallach, schöne Figur, zu verk. **Th. Günther,** Fleischermeister, Steden.

Mähmaschine, gebraucht, aber sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. Off. u. **B. c. 320** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Für Wirthe!
Ich will mein beliebtes **Concertio** im besten Zust. sof. f. 1200 M. gegen Baar verk. Rest. Kaiser Friedrich, Laubwehrstr. 21.

Land-Gasthof
mit Tanzsaal u. Acker Familienverhältnisse halber zu verkaufen oder auf Haus in Halle zu vertauschen. Offerten unter **D. 224** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Bett mit Bettst. zu verk. Grasemeg 15, I.

Noch einige Gruben b. z. v. Schillershof 5.

Mädchenkoff. 1.7 M. z. v. Charlottenstr. 1, III. l.

Gut erh. Fahrrad billig zu verkaufen Oleariusstraße 13, 1 links.

Mittelgr., gut erh. Eisschrk. und neuer Damenfahrrad billig zu verk. Ankerstr. 1.

Gutes tafell. Clavier billigst zu verkaufen Gr. Brauhausstraße 29, III l.

Kleiderschr., Spieg., Stühle, Sophatische, Bettl. Matr., Sopha, Küchentsch., Waschtisch bill. z. pk. Wuchererstr. 37.

Eisschrk., Schaukelbadewanne, gr. Kochmasch. u. gr. Hobelbank b. bill. **G. Schiller,** Mühlberg 13.

1 halbverd., 1 off. Kutschwag. u. ein paar Kutschgeschirre vk. **F. Schumann,** Fleischerstr. 7.

Ein- u. Verk. v. gebr. Kleidungsstücken u. eisernen Bettstellen Weidenplan 23.

Leichte Einspänner-Leiter- u. Hundewagen billig zu verk. Trotharstr. 69, I r.

Gebrauchtes, starkes **Fahrrad,** 36 Mk., zu verkaufen Parfstr. 21, III r.

2 Handwagen, 1 Hobelbank, 4 leichte einsp. Räder verk.! Schützenstr. 20.

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Herrenkleid., Schuhwerk, Beamt.- u. Militärsch., Waff., Nähmasch., Alterthüm., alt. Gold u. Silb. f. **Schleich,** Alt. Markt 34.

Suche Landgut
oder ländl. Besitzung nahe Halle, mögl. Bahn- und Chausseeverbindung, gute Gebäude, herrsch. Wohnhaus, etwas Holz, Fischerei und Obst, event. auch geringere Bodenklasse, doch dann gute Wiesen. Off. u. **S. 176** a. d. Exp.

10 Stück Fahrräder
kauft H. Schindler, Uhrmacher, **Große Ulrichstraße 35.**

Suche leichten **einsp. Wagen** für kleinen Russen zu kaufen. Off. u. **J. 189** an die Exped. d. Bl.

Gut erhaltenes **Adressbuch** der Stadt Halle zu kaufen gesucht. Näheres beim **Portier im Continental-Hotel.**

Große Bahnkisten
zu kaufen gesucht.
Hans Ullmann, Gr. Steinstr. 8.

Eiserne **Wendeltreppe** gebrauchte, wenn billig, zu kaufen ges. Off. u. **P. 215** an die Expedition d. Bl.

Gebrauchtes aufrechtstehendes **Klavier** zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis u. **F. 226** an die Exp. d. Bl.

Celluloid-Abfälle, sow. unreines **Quecksilber** kauft jedes Quantum gegen Kasse **Wilhelm Bey,** Halle a. S., **Neue Promenade 14.** Fabr. galvan. Elemente u. Accumulatoren.

Stellen finden.

Knechte u. Burschen
Stadt- u. Landmädchen
erhalten **kostenfrei** sehr gute Stellen.
Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

Junger Schreiber
mit guter Handschrift und bescheidenen Ansprüchen findet sofort Beschäftigung auf dem Bureau **Blumenstr. 3, p.**

Offene Stellen
aller Berufszweige werden **täglich**
bei uns angemeldet.
Für Nachweis haben
Bewerber in Halle 1,50 Mk.
Auswärtige 2,25 Mk.
auf drei Monate zu zahlen.
Direkte Vermittelung u. Nachweis 6 Mk. ohne Nachzahlung.
Meldung mit 20 Pfg. in Marken an **Redakteur C. Schröder,** Halle a/S., Mittelstr. 6 **(Hallesche Reform).**

Ld. Pferdeknechte, Burschen und Mädchen aufs Land
erhalten täglich kostenfrei sehr gute Stellen durch das **Central-Stellen-Vermittlungs-Bureau, Kleine Ulrichstr. 3.**

Stellungsuchende
Kaufleute, Expedienten, Werkmeister 2c. erhalten passende Angebote in meinem Vacanzenverzeichniß.
Franz Rücker, Triebes, Reuß.

Blechschmiede
sucht **Alb. Merz,** Forsterstr. 22.

Jüngen tüchtigen
Schneidergesellen
sucht **W. Ackermann, Wettin.**

Suche 2 led. Knechte, Jahreslohn, b. Halle, sofort. Frau **Henze,** Zapfenstr. 21, II.

Ein älterer Mann als **Platzarbeiter** gesucht. **Mehnert & Mülderer,** Delitzscherstr. 82. Zu meld. Sonntag 8—9.

Tüchtige
Pfefferkuchlergehülfen
sucht **A. Krantz Nachf.**

Jung. Sattlergeselle,
der Kummete macht und polstern kann, wird bei dauernder Beschäftigung u. hohem Lohn sofort gesucht.
H. Vollrath, Sangerhausen, Göpenstr. 30.

Reisende, Damen) können an einem leicht verkäuflichen Massenartikel täglich **10—15 Mk.** verdienen.
Pauls, Rathhausstr. 13 (Glocke).

Malergehülfen stellt ein **Fr. Albrecht,** Jahnstr. 5.

Roggenmehl und Weizenmehl.
Größere Mühle in der Umgebung Berlin's sucht solvente Vertreter für **Engros-Vertrieb** ihrer anerkannt guten Marken. Offerten erbitten unter **J. U. 9690** an **Rudolf Mosse, Berlin S. W.**

Barbier- u. Friseurgehilfe,
guter Arbeiter, für Cabinet per 1. August d. Js. gesucht.
Rud. Genzel, Aschersleben.

Arbeiter zum Flaschenhüllen suchen **Elsner & Co.,** Gr. Ulrichstr. 44.

Buchbindergehülfe
findet **dauernde** Existenz durch Uebernahme einer seit Jahren **gut eingef. fl. Buchbinderei.** Off. u. **B. h. 323** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Mäher-Gesuch.
3—4 tüchtige Mäher gesucht.
Meldungen Sonntag früh 9—10 Uhr **Kellnerstr. 1.**

2 jg. **Burschen,** 15—16 J., z. Schieben 1 Handwagens sof. ges. Steinbeckstr. 25, III. l.

6 Mann tüchtige Kirschenpflücker sucht bei hohem Akkordlohn **Wille, Krimpe** bei Schochwitz.

Uhrmacher.
Verh., tüchtiger **Reparateur,** I. Kraft, für dauernde Stellung gesucht. Salair nicht unter 160 Mark p. Monat. Letzter Inhaber der Position hat sich etablirt und war über 5 Jahre bei mir thätig.
M. Kemski,
Leipzig, Nürnbergerstraße 6.

Wir suchen einen **tüchtigen, kräftigen Hausdiener** bei hohem Lohn.
Gebr. Mannase, Leipzigerstr. 82.

Für m. **Bau- u. Nutzholzhandlung** suche einen **tüchtigen,** energischen

Platzmeister,
der auch im Detail-Verkauf firm ist und Caution stellen kann. Nur **solche, welche bereits im gleichen Geschäft waren und beste Zeugnisse** aufweisen können, werden berücksichtigt. Antritt sofort.
Schriftl. Offert. unter **O. L. 872** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a.S.** erbeten.

Couvert-Schreiber,
eventl. **Abendbeschäftigung,** gesucht. Offerten unter **B. z. 315** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Möbel,
Sophas, Divans, Matratzen,
bürgerliche
Einrichtungen,
Teppiche,
Tischdecken,
Gardinen, Portièren.

Abzahlung! Abzahlung!

Paul Sommer

14 Leipzigerstraße 14,
I. und II. Etage,
10 Minuten vom Bahnhof entfernt.

Anzüge

für
Herren u. Knaben,
Kleider-Stoffe
Kinder-Wagen,
sowie Waaren aller Art
auf

Abzahlung!

Tüchtigen Bureaugehülfen
in Gerichtsvollzieherämte sucht zum 1. Aug. nach Querfurt
Salzwedel, Gerichtsvollzieher, Heldrungen.

Geschirrführer
mit guten Zeugnissen kann sich melden bei **R. Köppe, Triftstr. 50/51.**

Arbeitsbursche gesucht.
C. Müller, Königstr. 5.

Dachdeckerhandlanger ges. Gr. Schloßgasse 14.

Hilfskassierer
per sofort gesucht.
Carl Klinkler, Gr. Ulrichstr. 20, I.

Junger intelligenter **Arbeitsbursche sofort gesucht.**
Keferstein'sche Papierhandlung.

Malergehülfen stellt ein **Th. Haeberle,** Göbenstr. 20.

Aelt. u. jüng. Mädch. sucht für Stadt u. Land b. h. L. Fr. **Domke,** Geistst. 39.

Für **Kaufmann. Gutor** in Halle wird **jüngere Schreibhülfe** zur Ausbildung gegen monatliche Vergütung gesucht. Offert. unt. **B. v. 313** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Hausbursche von 15—17 Jahr., der event. Nachmittags auch Gäste zu bedienen hat, sofort gesucht.
Gesellschaftshaus Diemitz.

Aufwartung gesucht Nglandstr. 8, II. Mucke.

Ein zuverl., tüchtiges **Mädchen** per sof. für gr. Haushalt gesucht Ziethenstr. 12.

Gelübte **Plätterin** wird gesucht Moritzkirchhof 12.

Flotte Garnererin und Zuarbeiterinnen
per Septbr. gesucht.
Schneider & Haase.

Tüchtige erste Verkäuferin
für Putz per Septbr. gesucht.
Schneider & Haase.

Unabh. Frau als Aufwartung für 3 Vormittage gesucht Wuchererstr. 39, II.

Gesucht: 5 Landwirthschafterinn., nahe bei Halle, 270—400 Mk. Gehalt, Köchinnen für feines Privat, bis 360 Mk., ältere Stuben- u. Hausmädchen für Schloß, ältere Stützen, w. kochen u. schneidern k., Hausmädchen für Güter 210 Mk. u. Gesannies, Mädchen für Küche und Haus. Frau **Marie Wanglöben,** Gr. Steinstr. 80.

Frau zur Gartenarbeit gesucht Hafenstraße 39.

Frauen zur Feldarbeit werden angenommen Pfännerhöhe 70.

Damen
als Reisende f. Kunstsachen, neuestes Genres, verlangt. **Bergmann,** Bärgasse 4.

Aeltere Frau als Aufwartung von früh bis 1 Uhr sofort gesucht.
Grosse, Stellenachweis, Marktplatz.

1. Oktbr. findet wegen Verheirathung des jetzigen ein älteres, anständiges, mit guten Zeugn. aus best. Häusern versch. Mädchen Stell. bei gutem Lohn. Alte Promenade 4.

Suche zum sofortigen Antritt ein junges **Mädchen** zur Erlernung der Landwirthsch., bei Familienanschluß, event. auch jüngere **Mamsell.**
Olga Heynemann,
Groß-Osterhausen, Station Gisleben.

Mädchen für einz. Herrschaft sucht Frau **Lerche,** Gr. Ulrichstr. 19, p., Gg. Bölberg.

Suche sofort eine gewandte **Verkäuferin** für Kunstschlächterei. Offerten unt. **J. 169** Exped. ds. Blattes erbeten.

Zur Rittergut Schortau bei **Schraplau** werden zum 1. Septbr. oder später zwei gewandte **Stubenmädchen** gesucht, welche schon in ähnlicher Stellung waren. Zeugnisse bitte sofort einzusenden.

Junges Mädchen,
welches gut bürgerl. kochen kann u. Liebe zu Kindern hat, wird für Haushalt, 2 Grmachtene, 4 Kinder, 8—1 Jahr, gesucht. Dienstmädchen außerdem noch da. Offert. unter **P. 195** an die Exped. d. Ztg. erb.

Dienstmädchen
gesucht Leipzigerstr. 98.

Landwirthschafterinnen, Schularinnen, Kochmamsells, Kochlehrfräulein, Verkäuferinnen, Köchinnen, Zimmer-, Stuben-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen und Mädchen auf's Land erhalten täglich sehr gute Stellen durch Frau **A. Kühn,** Kl. Ulrichstr. 3.

Verkäuferinnen
aller Branchen finden sofort und später gute Stellen durch **Gereis,** i. Fa. **Binnewies,** Sternstraße 8.

Jüng. anst. **Mädchen,** als 2. Mädchen z. 1. Aug. od. 15. Juli ges. Friedrichstr. 24, I.

Lehrling-Gesuch.

Kellnerlehrling
wird z. 1. Oktober im **Gesellschaftshaus zum Bürgergarten in Genz b. Cöthen** gesucht.

Lehrlings-Gesuch.
Suche f. m. Colonialwaar.-, Glas-, Porzellan- u. Posamentengeschäft per 1. August oder 1. Sept. ein **junges Mädchen** mit gut. Schulbildung b. fr. Station u. Lehrzeit.
H. Kahle's Nachf.,
Franz Würzberg,
Helbra (Mansfelder Seekreis).

Barbierlehrling
sucht **Franz Steinbeiss, Domplatz 6.**

Lehrmädchen
aus achtbarer Familie wird für mein Handschuh-, Cravatten-Geschäft sofort gesucht.
G. Merkwitz, Kleinschmieden 3.

Stellen suchen.

B-Tuba-Bläser wünscht bei Privat-Kapellen mitzuwirken. — Offerten unter **G. 87** an die Expedition d. Zeitung.

20 Mark werden demjenigen zugesichert, der einem kautionsfähigen jungen Manne eine dauernde Stellung verschafft. Offerten unter **V. 219** an die Exped. ds. Bl.

Junges **Mädchen,** jetzt noch in Stellung, 2 1/2 Jahre bei Professor, in allen besseren Arb. bew., sucht Stell. in od. um Halle z. 1./10. Off. an Bäckermstr. **Moll,** Großwelsindal.

Mädchen sucht für Nachmittag Aufwartung. Mühlweg 26.

Eine **gesunde Amme** sucht Stellung. Zu erfragen bei Frau Hebamme **Nitsche, Oppin.**

Jung. anst. **Mädchen** sucht Stellung als Verkäuferin in Conditorei od. Confitürengeschäft, gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Off. unt. **O. 214** an die Exped. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010714021/fragment/page=0003

2 kräft. Mädchen suchen sofort Stelle d. Fr. **Weber**, Gr. Klausstr. 11, I.

Diverse.

Zum Einmachen.
Meine langjährig beliebten **Fruchtessige**, vorzüglich z. Einlegen der Früchte, bringe in empfehlende Erinnerung.
Verkauf liter- u. faßweise in der Fabrik
Th. Franz, Hoflieferant, Gr. Märkerstraße.

M. Seydewitz, Jägerplatz 21, empf. sich in **Polster- u. Tapezierarbeiten, Dekorationen** jeder Art u. Größe.
Dai. **eine Theaterbühne** zu verleihen.

Wäsche zum Waschen u. Plätten wird in u. außer d. Hause angen. Steinweg 50, II. r.

Dienstag den 16. Juli cr., Nachmittags 4 Uhr versteigere ich im **„Gasthof zum Palmbaum"** in **Tölau** zwangsweise die dorthin geschafften Gegenstände, als: **1 Pianino, 1 mahag. Waschtoilette m. Marmorplatte, 1 mahag. Kleiderschrank, 1 Sopha, braun bezogen, 1 Regulator** u. verschied. andere Sachen.
Kraft, Gerichtsvollzieher.

„Sichere Hilfe",
ärztlich empfohlen bei Blasenl. (Ausfluß), schmerzlos bringt **Santol Funck** (gesetzl. geschützt), Perles à 0,25, 90 %, Salol und Salantol, Fl. à 2 und 3 Mk. Man achte auf Laborator. Funck. Erhältl. u. diskr. Versand, **Halle: Löwen-Apotheke** und **Kaiser-Apotheke (Dr. Saran).**

Hoflieferant Franz
Getreide-Preßhefe, Germania-Backpulver, Pudding-Pulver, Vanillin-Zucker.
Beste Fabrikate der Welt!
Ueberall erhältlich und im Verkaufslokal der bekannten Fabrik
Th. Franz, Hoflieferant, Gr. Märkerstraße.

PATENTE schnell & nicht teuer
SACK-LEIPZIG.

Technische Lehranstalten
Frankenhausen a. Kyffh.
Elektrotechniker-, Maschinen- und Baugewerkschule.
Staatl. Prüfungskommissar. Prog. kostenlos.

Vorteilhaft Bezugsquelle f. Deutschlands für Fahrräder
M. Lohmeyer Posen
Katal. grat. Evt. Teilzahlg.
Schnellste Sportfliegen suche Man allen Orten als Vertreter.
Mehr als 1000 Zeugnisse.

Hilfe g. Blutstock. **Timerman, Hamburg,** Fischstr. 22.

Gegründet 1856. **Photographie** Gegründet 1856.
Benckert, Gr. Ulrichstr. 29.
13 Sl. Visitbilder 4,50 Mk.
„ Cabinetbilder 12 „

Graue Haare
erhalten ihre ursprüngliche Farbe von Blond, Braun oder Schwarz sofort dauernd waschecht wieder durch mein unschädliches und untrügliches Mittel „Kinoir" (gesetzl. geschützt). Carton 4 Mark (1 Jahr ausreichend). Nur in Berlin, Leipzigerstrasse 64. (Colonnaden.) Franz Schwarzlose.

Hilfe geg. Blutstock. **Hagen, Hamburg,** Pinneberger Weg 12.

Das von Dr. med. **Blau** verfaßte Buch
Familienglück
sendet für 50 Pfg.:
Hygienischer Schutz,
1 Dtzd. 2 Mk., 3 Dtzd. 5 Mk.
Gummiwaarenhaus
Gr. Ulrichstraße 40.

Hochf. Provenceröl Pfd. 120, ff. Erdnußöl à Pfd. 80, ff. Speiseöl à Pfd. 60 Pfg.
offer. **A. Trautwein,** Gr. Ulrichstr. 31.

Schwerhörigen Hülfe
d. patentirt. Ohrtrichter **Sommer,** Berlin 78 Kurfürstenstr. 109, Wiel. Auerk. Portr. Krl.

Patente besorgt und verwerthet **gut** und **schnell**
B. Reichhold, Ingenieur, **Berlin NW.,** Louisenstr. **24.**
Vertreter für **Halle a. S.:**
R. Uhlmann, Sternstrasse 5a.
Auskunft kostenlos.

Der gegen den Arbeiter **Martin Kurtz,** zuletzt in Gisdorf bei Halle a. S. wohnhaft, unterm 17. December 1900 erlassene Steckbrief ist erledigt. — 7 J. 1. 899/00.
Halle a. S., den 10. Juli 1901.
Der Erste Staatsanwalt.

Inserate
werden jederzeit angenommen in der Filiale **des „General-Anzeiger", Gr. Steinstrasse 67,** bei **A. Bonnardt,** Buchbinderei u. Papierhandlung.

Vom 1. Oktober ab
Gr. Ulrichstr. 60.

Ausverkauf wegen Umzug.
Adolf Sternfeld
Wäsche-Fabrik, Halle a. S., Kleinschmieden 6.
Preise bedeutend ermässigt.

Viele Kranke
leiden an: Blutarmuth, Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Mattigkeit, Abmagerung, Kopfweh, Angst- u. Schwindelgefühlen, Blähungen, Sodbrennen, Schlaflosigkeit, Appetitmangel 2c. **und siechen oft langsam dahin.**
Sie machen wir auf unsern vorzüglichen
Stahlbrunnen
aufmerksam, der schon vielen Kranken treffliche Dienste geleistet hat, wie zahlreiche Dankschreiben bezeugen.
Zu ausführlichen Mittheilungen, die unentgeltlich erfolgen, sind wir jederzeit gerne bereit.
Die Verwaltung der Emma-Heilquelle, Boppard.

Korb- und Kinderwagen-Handlung
im Hause Hôtel Stadt Berlin, obere Leipzigerstr. 45.
Großes **Spezial-Geschäft** in **Kinderwagen.**
Wegen **vorgerückter Saison sehr billige Preise. C. Nesse.**

Ich habe mich in **Wettin** als
praktischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer
niedergelassen.
Wohnung im Hause des Hrn. Maurermeister **Grosse, am Markt.**
Sprechstunden von Montag d. 15. d. M. ab: **Vormittags von 8—10 Uhr.**
Bruhn,
prakt. Arzt.

Verdingung
der Lieferung von 400 cbm **lagerhaften Bruchsteinen** u. rd. 64 m **Abdeckplatten** zu einer Stützmauer am Bhf. Plagwitz-L. **am 20. Juli d. J., Vorm. 11 Uhr.**
Die Bedingungen können gegen porto- u. bestellgeldfreie Einsendung von 40 Pfg. in Baar von der unterzeichneten Dienststelle bezogen werden. Zuschlagsfrist 14 Tage.
Leipzig, 25kr. Bhf., den 10. Juli 1901.
Königl. Eisenb.-Betriebsinspektion 1.

Berlins größtes **Specialhaus**
Teppiche
Gelegenheitskauf in Sopha- und Salongröße à **3,75, 5, 6, 8, 10,** bis **500** Mark. **Gardinen, Portièren, Steppdecken, Möbelstoffe** zu Fabrikpreisen.
Prachtkatalog ca. 450 Abbild. **grat. u. frco.**
Emil Lefèvre, Berlin S.
Teppich-Spezialhaus **Oranienstr. 158.**

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange,** Schillerstr. 37.

Dr. Oetker's
Backpulver 10 Pfg.
Vanillin-Zucker 10 Pfg.
Pudding-Pulver 10, 15, 20 Pfg.
Millionenfach bewährte Recepte gratis von den besten Kolonialwaaren- u. Drogengeschäften jeder Stadt.
Engros: Helmbold & Co.

Grosser Laden
mit **2 großen Schaufenstern, am Markt gelegen, ist sofort zu vermiethen und 1. Oktober cr. zu beziehen.**
W. Braune, Aschersleben, Taubenstraße 4.

Steppdecken
Daunendecken, Schlafdecken
Grösste Auswahl.
Billigste Preise.
empfiehlt
H. C. Weddy-Pönicke.

Badewannen aller Art und für alle Zwecke,
Zimmer-closets, 16 verschied. Sorten,
Leib- u. Herz-Wärm- und Kühlflaschen.

Wellen-Regenbadeschaukel, alleinige Verkaufsstelle zu Fabrikpreisen, empfiehlt
M. König Nachf.
G. Schubert,
Rathhausstraße 89.

Der **diesjährige Anhang** von **Aepfeln, Birnen u. Pflaumen** (letztere sehr reichlich, ca. 2000 Stämme) des **Rittergutes Zingst bei Nebra** soll am **Dienstag den 16. Juli cr., Nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof „zur Sorge" in Nebra** meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.
Der Bahnhof Nebra (Linie Naumburg-Artern) liegt in unmittelbarer Nähe der Plantagen.
Die Rittergutsverwaltung.

20 Mk. u. mehr täglich von jedermann leicht zu verdienen, durch Verkauf eines patentirten Consum-Artikels. Offerten unter **T. 217** an die Expedition dieser Zeitung.

Mauserfutter
u. sämmtl. andere **Vogelfutter.**
Sämereien
zur jetzigen Aussaat.
Nesken, Vergißmeinnicht, Stiefmütterchen, Primeln, Silenen, Rittersporn
— und vieles andere mehr —
empfiehlt billigst
Erfurter Samenhandlung
Wilhelm Greil,
Markt 7, Ecke Tröbel-Schülerhof.
Bitte genau auf m. Namen zu achten.

Frauenschutz, ärztl. empf., absol. 10 Pfg.-Marke bestl. Nachr. **Schönfeld,** Braunschweig, Wilmerdingstraße 13.

Alles im **neuzeitlichen Stil.**

Zum **neuzeitlichen Stil** veranstaltete in meinem großen Schaufenster eine
Sonder-Ausstellung
von
Reise-, Geburtstags-, Hochzeits-, Silber-Hochzeits- und Jubiläums-Geschenken
und bitte um Besichtigung derselben sowie Beachtung der billigen Preise.
F. R. Tittel
Juwelier, Schmeerstr. 11.
Trotz dem neuzeitlichen Stile nur geschmackvolle Muster.
Nach auswärts stehen Preisbücher mit Abbildungen jederzeit zu Diensten.

Verlobungs-, sowie Familien-Anzeigen
aller Art sauber u. preiswerth.
Friedrich Malsch,
Gr. Steinstr. 9.

Lahns Seifenfabrik, Barmen-R.
Wäsche mit **Lahns** Wasch-Extract.

Seidene Sonnen-Schirme
jetzt weit unter Preis, theils zur Hälfte.
Schirmfabrik
F. B. Heinzel,
Leipzigerstr. 95.

Ueber Nacht
trocknet die
Fussboden-Farbe
à Pfd. 50 Pfg.
bei
F. A. Patz,
6 Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten.

Nachruf.
Heute früh verschied im 87. Lebensjahre unser langjähriger Schüler
Friedrich Bau.
Der Verstorbene hat in treuer Pflichterfüllung unsern Eltern und uns treu und geoffenbaht zur Seite gestanden und werden wir demselben stets ein ehrendes Andenken bewahren.
A. Drebes.
Plötzniz, den 12. Juli 1901.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Sohnes, unseres guten Bruders und Schwagers, des Oberkellners
Franz Zachäus
sagen wir allen für die Beweise der Theilnahme, dem Verein deutscher Gastwirthsgehilfen und allen anderen wohllöblichen Vereinen, sowie Herrn Oberprediger **Büchtler** für die trostreichen Worte am Grabe und allen denen, die seinen Sarg mit Kränzen schmückten, unseren herzlichsten Dank.
Die tieftrauernde Familie Zachäus.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres theuren Entschlafenen können wir nicht unterlassen unsern herzlichsten Dank auszusprechen allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten. Herzlichen Dank Herrn Superintendent **Bethge** für die trostreichen Worte am Grabe, sowie seinen werthen Kollegen für die ehrenvolle Theilnahme.
Wilhelmine Schaaf geb. **Trebesius** nebst Kindern.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres theueren Entschlafenen sagen wir hierdurch allen Verwandten und Bekannten von nah und fern, welche den Sarg des Heimgegangenen so reichlich mit Kränzen und Palmen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Insbesondere Dank Herrn Pastor **Vogeler** für die trostreichen Worte im Hause und am Grabe, sowie Herrn Lehrer Rothhaupt. Herzlichen Dank Herrn Kammerherrn v. Wurthenau, sowie den Kriegervereinen von Hohenthurm und Rosenfeld für ihre vielen Bemühungen, sowie für die erhebende Trauermusik und das ehrenvolle Geleit. Herzlichen Dank allen, welche durch innige Theilnahme unsern großen Schmerz zu lindern suchten.
Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein.
Die tieftrauernde Gattin
Marie Lehmann, nebst Eltern u. Geschwistern.
Hohenthurm, Zwebendorf, Reideburg.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter, der **Tischlermstr.-Wittwe**
Caroline Anders
sagen wir unseren herzlichsten Dank allen denen, welche ihren Sarg so überreichlich mit Kränzen schmückten. Vielen Dank Herrn Diakonus Nietschmann für die trostreichen Worte am Grabe, sowie auch dem Handwerkerbildungsverein für den schönen Gesang.
Halle a. S., den 13. Juli 1901.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010714021/fragment/page=0004